

FWG - REPORT

Die Bürgerinformation der Freien Wähler in Weiler

3. Januar 2011

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Weiler,

Ihnen allen einen herzlichen Gruß zum Jahresbeginn mit allen guten Wünschen für das neue Jahr 2011!

Wenn der Schnee wieder einmal geschippt ist, der Weihnachtsschmöcker ausgelesen und das letzte Stück Christstollen aufgefuttert ist, kommt für viele die Zeit, sich zurückzulehnen. Nicht für uns als kommunalpolitische Kraft in Weiler; da gibt es keine Pause, denn es gibt so viele Aufgaben, Baustellen und Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen. Wenige Tage vor Weihnachten wurde noch der Haushalt für 2011 verabschiedet, der den Handlungsrahmen für das neue Haushaltsjahr gibt. In den nächsten Wochen stehen wichtige Sitzungen im Rahmen unserer Dorfmoderation an, eine Bürgerversammlung soll über die Ergebnisse dieser vielfältigen Aktivitäten informieren.

Für viele von uns blieb nur wenig Zeit um Rückschau auf das Jahr 2010 in der Gemeinde zu halten. Es gab viele Höhen und Tiefen und wir hätten uns gewünscht, dass wir in einigen Bereichen schneller vorangekommen wären. Aber unsere Welt scheint sich immer schneller zu drehen und vielleicht sind deshalb auch die Monate wie im Flug vergangen. Und wir sind sicher, das neue Jahr wird nicht weniger spannend sein. Es wird genauso schwierig bleiben, die Entwicklungen der nächsten Monate und Jahre einzuschätzen und sich darauf einzustellen.

Uns stehen im Jahr 2011 in der Republik sieben Wahlen bevor. Leider steigt die Wahlverdrossenheit stetig an, ausgelöst durch Versprechungen, Rücksichtnahmen, das Verschieben wichtiger Entscheidungen, besonders, wenn sie unpopulär sind und die Sorgen um den Machterhalt.

Die Verantwortlichen wundern sich über schlechte Umfragewerte – uns wundert es nicht. Und mit jeder neuen Umfrage geht der Krampf in eine neue Runde.

Wir, die Freien Wähler, machen Kommunalpolitik in der Gemeinde, der Verbandsgemeinde und im Kreis, ohne diese Krämpfe und Zwänge. So wird es auch in 2011 bleiben. Wir haben Kraft, Mut und Ideen, um die Herausforderungen des kommenden Jahres zu bewältigen.

Ihre Freie Wählergemeinschaft

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt FWG Weiler e.V., 55413 Weiler, Vorstand und Gemeinderatsfraktion

FWG - *Für Weiler Gut*

Weihnachtsbaum-Aktion 2011

Wie seit vielen Jahren werden wir auch in diesem Jahr wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume kostenfrei einsammeln und anschließend schreddern:

Am **Samstag, den 15. Januar 2011, ab 9.00 Uhr** startet die Aktion. Wir bitten die Bäume, frei von Lametta und Schmuck am Bürgersteig bereitzulegen. Über eine kleine Spende zur Deckung der Unkosten freuen wir uns.

Sofern ein gefahrloser Abtransport - bedingt durch Schnee und Eisglätte - nicht gewährleistet ist, wird die Aktion verschoben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Schwerpunktgemeinde tut sich schwer

Wir sind seit Mai 2008, für die Dauer von 6 Jahren, Schwerpunktgemeinde im Rahmen der Dorferneuerung, wo es besondere Förderungen und höhere Fördersätze gibt. Viele private Maßnahmen konnten schon in den Genuss dieser Zuschüsse kommen, nur mit unseren gemeindlichen Vorhaben ging es nicht so schnell voran. Wir haben in der jüngsten Ratssitzung massiv darauf gedrängt, dass dem Dorfplaner endlich „Beine gemacht werden“. Der viel zitierte demographische Wandel zwingt die Zukunftsprobleme unserer Gemeinde anzugehen, anstatt sie nur zu analysieren.

Mehrgenerationenhaus ohne Fortgang

Seit einigen Jahren befassen sich die Gemeindegremien mit der Idee der Schaffung eines Hauses, wo verschiedene Generationen zusammenleben können. Aber die Realisierung rückt in immer weitere Ferne. Nur: Die Erlöse aus dem Grundstücksverkauf sind schon verplant. Wenn nun die Realisierung nicht vorankommt, müssen wir das gesamte Vorhaben überdenken und notfalls ganz andere Wege beschreiten und intelligente Lösungen suchen.

Das passt uns gar nicht.

Klangheimlich hat das Volksbank-Center seinen Serviceraum geschlossen und diese letzte Anlaufstelle für Bankkunden einfach dicht gemacht. Als wir davon erfuhren war es schon zu spät um noch dagegen anzugehen. Das lehrt uns: Wir müssen aufpassen, dass unsere Infrastruktur nicht wegbricht. Der Rückgang der Weilerer Einwohnerzahlen in den letzten Jahren auf gerade noch 2.550 Menschen (30.6.2010) mit erstem Wohnsitz in Weiler, ist uns ein Signal, das wir erkennen müssen.

Jugendrats-freie Zeiten

Die Amtszeit des Jugendrates ist abgelaufen. Aktivitäten für die seit November fälligen Neuwahlen sind nicht auszumachen. Wir waren in Weiler einst Vorbild im Landkreis und haben uns gerühmt, die Jugend an örtliche Probleme heranzuführen und bei gemeindlichen Diskussionen Teil haben zu lassen. Das Einbinden der Jugend in gemeindliche Aufgabenstellungen ist unerlässlich, wenn eine Gemeinde zukunftsfähig sein will.

Allen Mitbürgerinnen und allen Mitbürgern
ein gutes, erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2011!

Vorstand und Gemeinderatsfraktion

Licht und Schatten

Das wäre das Schlagwort, das sich über unseren Haushalt 2011 schreiben ließe. Alexander Klein hat für die Fraktion in seiner Haushaltrede die Probleme und Anforderungen in unserer Gemeinde auf den Punkt gebracht. Lesen Sie diese in unserem Internetauftritt nach. Wer keinen Zugang hat, möge sich bitte bei uns melden, wir lassen Ihnen gerne eine Ablichtung zukommen.

Was es sonst noch Interessantes gibt, lesen Sie auf unserer **Internetseite** unter

www.fwg-weiler.de